

„Modern Voices“ ist jetzt ein „Leistungschor“

31 Sängerinnen und Sänger waren in Schmallenberg erfolgreich

ISERLOHN. (rd)

Seit drei Jahren gibt es den Iserlohner Chor „Modern Voices“, und schon darf er sich Leistungschor nennen. Jetzt nahmen die 31 Sängerinnen und Sänger in Schmallenberg erfolgreich am Leistungssingen des Chorverbandes NRW teil.

Bei einem Leistungssingen müssen Lieder aus einem vorgegebenen Repertoire ausgesucht und vor einer Fachjury vorgetragen werden. Zwei der Stücke müssen mindestens mit „gut“ bewertet werden, eines sogar mit „sehr gut“. Nur dann erhält der Chor den begehrten Titel. Chorleiter Jürgen Glander ist stolz, dass sei-

ne „Modern Voices“ es geschafft haben: „Wir haben viel Arbeit in das Leistungssingen gesteckt, und es hat sich ausgezahlt.“ Die Stücke wurden akribisch vorbereitet, an der Intonation gefeilt, die Texte genau betrachtet und musikalisch umgesetzt.

Dass der Chor schon um 10 Uhr im tiefen Sauerland sein musste, konnte die Sänger nicht schrecken, auch wenn die Stimmbildnerin des Chores, Ursula Schwingel, gewarnt hatte, dass Stimmen morgens oft noch nicht ganz „wach“ sind. Aber der Iserlohner Chor musste als erste Gruppe auf die Bühne. Für Chorleiter Glander eine besonders hohe Hürde, denn dann sind die Jurymitglieder noch besonders aufmerksam.

So war er denn am Ende des Vortrags auch erleichtert, dass die Stimmen voll klangen und die Lieder gut angekommen waren. Vor allem bei „Ach, bitterer Winter“ hatte das Publikum hinterher eine Gänsehaut und das mitten im Juni.

Durch die Vorbereitungen ist der Chor noch einmal mehr zusammen gewachsen und haben sich qualitativ gesteigert. Jürgen Glander hält schon nach weiteren Herausforderungen Ausschau: „Bei den Leistungssingen gibt es verschiedene Stufen, die nächste ist der Konzertchor.“ Das soll aber noch ein bisschen warten. Zunächst bereitet sich der Chor auf sein Konzert „Voices in Concert“ am 7. November in der Aula des Märkischen Gymnasiums vor.



Erst seit drei Jahren singen sie gemeinsam im Chor „Modern Voices“. Nach erfolgreichem Vorsingen dürfen sich die Sängerinnen und Sänger nun „Leistungschor“ nennen. Foto: privat